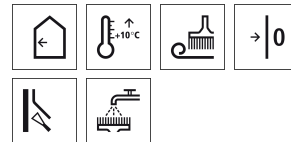


# Technisches Merkblatt

## StoEuro Trend

### Dreischichtige Raufasertapete



### Charakteristik

**Anwendung**

- innen
- für alle tapezierfähigen Wand- und Deckenflächen im Innenbereich, wie z. B. privater Wohnbereich, öffentliche Gebäude, sozialer Wohnungsbau, Sanierung von Altbauten u.v.m.

**Eigenschaften**

- 3-lagiger Wandbelag, Profi-Qualität
- fest eingebundene, strukturgebenden Holzspäne
- hohe Nassfestigkeit
- sauberer Stoßkantenschnitt
- hoher Weißgrad
- mehrfach überstreichbar
- Herstellung überwiegend aus Recyclingprodukten (Blauer Engel)
- frei von chlorhaltigen Bleichmitteln, PVC, Weichmachern und Formaldehyd
- wasserdampfdurchlässig
- Allergikersiegel

**Format**

- Kleinrolle fein/mittel/grob: 0,53 x 33,5 m
- Kleinrolle kubisch: 0,53 x 17 m
- Großrolle fein/mittel/grob: 0,75 x 125 m
- Großrolle kubisch: 0,75 x 60 m

**Optik**

- 4 verschiedene Strukturen - fein, mittel, kubisch, grob
- siehe Collectionsmappe

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.			

### Untergrund

**Anforderungen**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung, Rissen in den Folgebeschichtungen führen. Deshalb nicht auf feuchte oder verschmutzte Untergründe aufbringen.

Bitte beachten Sie das aktuelle BSF-Merkblatt Nr. 16 vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerteschutz und die VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3 Maler- und

# Technisches Merkblatt

---

## StoEuro Trend

Lackierarbeiten und DIN 18366, Teil 3 Tapezierarbeiten.

Für Putz- und Trockenbauoberflächen ist die Qualitätsstufe Q3 - Q4 erforderlich.

---

### Vorbereitungen

#### Alte Untergründe:

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Für gerissene Untergründe empfehlen wir ein vollflächiges Tapezieren mit StoTap Pro 100 S (Malervlies) oder StoTap Pro 300 P (Malervlies pigmentiert).

#### Putz der Mörtelgruppen PG II + III:

Feste, normal saugende Untergründe ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, stark saugenden Putzen ein Grundanstrich mit StoPrim Plex.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen PG IV (nicht für Mörtelgruppe IV d) + V: Grundieren mit StoPrim Plex.

#### Gipsbauplatten:

Bei saugenden Platten einen Grundanstrich mit StoPrim Plex durchführen.

#### Gipskartonplatten:

Die Gipskartonoberfläche einschließlich der geschliffenen Verspachtelung ist mit StoPrim Plex auf die spätere Beschichtung vorzubereiten.

Bei durchschlagenden Vergilbungen ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung mit StoPrim Isol auszuführen (siehe BFS-Merkblatt 12). Entsprechend den Angaben der Gipskartonplatten herstellenden Industrie kann es bei Gipskartonoberflächen, die längere Zeit der Lichteinwirkung ausgesetzt waren, zu Verfärbungen und somit zu nachträglichen Farbveränderungen der Deckputze und Farbanstriche kommen. Um die mögliche Gefahr einschätzen zu können, empfiehlt sich eine Probebeschichtung über mehrere Plattenbereiche, einschließlich der verspachtelten Bereiche.

#### Beton:

Verunreinigungen durch Schalöl, Fett und Wachs durch Dampfstrahlen entfernen. Fehlstellen und Lunken mit StoLevell In Z ausbessern. Grundieren mit StoPrim Plex.

#### Porenbeton:

Grundieren mit StoPrim Plex und Glattspachteln.

#### Ziegel-Sichtmauerwerk:

Grundieren mit StoPrim Plex.

#### Holz-, Hartfaser-, Span- und Sperrholzplatten:

Gewachste Platten entsprechend vorbereiten. Grundieren mit StoPrim Plex oder Sto-Aquagrund.

#### Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen und Zwischenbeschichtung mit StoPrim Color. Grundieren mit StoPrim Plex bei stark saugenden Alt-Dispersionsanstrichen.

# Technisches Merkblatt

## StoEuro Trend

Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche und -beschichtungen:  
Soweit möglich mechanisch entfernen und Flächen entstauben. Grundieren mit StoPrim Plex.

Leimfarbenanstriche:  
Gründlich abwaschen und entsprechend des Untergrundes weiter behandeln.

Nicht festhaftende Tapeten:  
Restlos entfernen. Kleister- und Makulaturreste abwaschen. Lücken mit StoLevell In Fill schließen und entsprechend weiterbehandeln.

Schimmelbefallene Flächen:  
Schimmelbelag durch Nassreinigung (z. B. Abbürsten oder Abkratzen) entfernen. Nachbehandlung mit StoPrim Fungal. Grundierung je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:  
Flächen mit Wasser unter Zugabe von fettlösendem Haushaltsreiniger abwaschen, gut trocknen lassen und abbürsten. Isolierenden Grundanstrich mit StoPrim Isol aufbringen, je nach Zustand ist eine zweimalige Grundierung notwendig.

Bei der Beschichtung von Acryl-Fugen- und Dichtungsmassen können infolge der höheren Elastizität der Acryl-Dichtmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrichmittel auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur**      Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: von +15 °C bis +25 °C

**Ergiebigkeit**      Kleinrolle fein/mittel/grob: 17,75 m<sup>2</sup> pro Rolle  
Kleinrolle kubisch: 9,01 m<sup>2</sup> pro Rolle  
Großrolle fein/mittel/grob: 93,75 m<sup>2</sup> pro Rolle  
Großrolle kubisch: 45 m<sup>2</sup> pro Rolle

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
		1,00	m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

**Beschichtungsaufbau**      Grundbeschichtung (falls erforderlich):  
Je nach Art und Zustand des Untergrundes.

Kleister:  
Metylan Kleister,

# Technisches Merkblatt

---

## StoEuro Trend

---

z. B. Metylan TG oder Metylan TG Power Granulat. Auf schwierigen Untergründen bzw. neuen Gipsputzen eignen sich besonders Metylan NP oder Metylan NP Power Granulat plus.

Zwischen- und Schlussbeschichtung:

Je nach Anforderung, wie z. B. Beanspruchungs- oder Glanzgrad, können die entsprechenden Zwischen- und Schlussbeschichtungen ausgewählt werden. Geeignet für die Raufaser sind die Beschichtungen des Sto-Innenraumsortimentes (z. B. Farben, Putze, Effektbeschichtungen).

Der Systemaufbau der Raufaser mit Metylan Power Granulat Kleister und der Innensilikatfarbe StoColor Sil In ist schadstoffgeprüft und damit besonders für hochsensible Räume, wie Kinderzimmer, Schlafzimer usw. geeignet.

Dies wird durch die Gütesiegel des TÜV SÜD, TÜV NORD und natureplus bestätigt.

Detaillierte Angaben, wie z. B. Verbrauchswerte, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Technischen Merkblättern.

---

### Applikation

Tapeziergerät, Klebstoff auf Wandbekleidung

Beim Zuschneiden dem Effektivmaß Wand/Decke ca. 5 - 10 cm zugeben.

Den Kleister (z. B. Metylan TG Power Granulat oder Metylan NP Power Granulat plus) nach Herstellerangaben ansetzen.

Die glatte Rückseite mit Hilfe eines Tapeziergeräts oder von Hand einkleistern. Die einzelnen Bahnen 2/3 zu 1/3 zusammenlegen (nicht knicken) und die Seitenränder aufeinander legen.

Nach ca. 10 Minuten Weichzeit die Raufaser auf Stoß glatt und faltenfrei verkleben. Die Bahnen mit einer Tapezierbürste oder Gummirolle andrücken. Überlängen der Bahnen mit einer Schere abschneiden bzw. einem Spachtel abreißen.

Kleinere Falten ziehen sich in der Regel bis zum folgenden Tag glatt. Größere Kleistereinschlüsse sind mit der Kleisterspritze abzusaugen oder durch vorsichtiges Aufstechen, Ausdrücken und Abtupfen zu entfernen, damit keine Blasen zurück bleiben.

---

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Trocknung bei Zimmertemperatur ca. +18 °C. Durchzug, Heizung und Warmluftgebläse sind zu vermeiden.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur wird die Trocknung entsprechend verzögert.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte: überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.

---

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

---

# Technisches Merkblatt

## StoEuro Trend

### Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Hinweis auf die Trocknung:  
Die vorgesehenen Gips­spachtel­massen der her­steltenden In­dus­trie von Gips­karton­platten könn­en eine be­son­dere Feuch­tig­keit­emp­find­lich­keit auf­wei­sen. Diese Emp­find­lich­keit kann zu Blasen­bil­dung, Auf­quell­ung der Spachtel­massen und zu Ab­platzun­gen föh­ren. Daher emp­fiehlt der Bun­des­verband der Gips- und Gips­bau­platten­in­dus­trie e.V. in ih­rem Merk­blatt "Ver­spach­telung von Gips­platten" durch aus­rei­chende Lüft­ung und Tem­peratur für eine rasche Trock­nung zu sor­gen.

Hinweis für Bean­stan­dun­gen:  
Wäh­rend des Zusch­nei­dens der Bah­nen ist auf Fehler­frei­heit zu ach­ten. Bean­stan­dun­gen nach er­folg­ter Ver­le­gung von mehr als 10 Bah­nen könn­en nicht aner­kannt wer­den. Bei bean­stan­de­ten Lie­ferun­gen wird nur das Ma­te­rial er­setzt. Lohn­kos­ten könn­en nicht gel­ten­d ge­macht wer­den.

Bei be­rech­tigten Män­geln die Char­gen­num­mer (Karton­deckel) an­ge­ben und Probema­te­rial sicher­stel­len.

### Liefern

Farbton naturweiß

Verpackung Karton

### Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern.

### Gutachten / Zulassungen

TÜV NORD StoEuro Trend allergen- und schadstoffgeprüft  
Für Allergiker geeignet

### Kennzeichnung

Produktgruppe Raufasertapete

GISCODE Keine Daten verfügbar

Sicherheit Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter [www.sto.de](http://www.sto.de). Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

## Technisches Merkblatt

---

### **StoEuro Trend**

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet unter [www.sto.com](http://www.sto.com) abrufbar.

Sto AG  
Ehrenbachstr. 1  
D-79780 Stühlingen  
Telefon +49 7744 57-0  
Telefax +49 7744 57 -2178  
[infoservice@stoeu.com](mailto:infoservice@stoeu.com)  
[www.sto.de](http://www.sto.de)